



## Heuten lesen Sie

- **Vereinszuschüsse** Seite 2
- **Sitzungstermine** Seite 2
- **Fluglaternenverordnung** Seite 3
- **Wir gestalten unser Dorf – Melchower Ideenwerkstatt** Seite 4
- **Osterfeuer in Tempelfelde** Seite 4
- **Veranstaltungsplan – Begegnungsstätte und Bibliothek Biesenthal** Seite 6
- **Sternwanderung in den Frühling** Seite 6
- **Winterwanderung der Biesenthaler NaturFreunde** Seite 8
- **Gottesdiensttermine** Seite 11
- **Kita „Spatzennetz“ feiert Jubiläum** Seite 12
- **Bereitschafts- und Notdienste der Ärzte und Apotheken** Seite 13
- **Heimatgeschichtlicher Beitrag** Seite 14

## Zauberhafte Winterlandschaft auf dem Weg zum Hellsee



Die Biesenthaler NaturFreunde luden in der ersten Ferienwoche zur Winterwande-

rung mit reichlich Schnee und Verpflegung ein.

**Mehr auf Seite 8**

## Bürgerforum für eine Lokale Agenda 21 in Biesenthal

Das Bürgerforum findet an jedem 1. Dienstag im Monat statt. Alle an nachhaltiger Entwicklung und Bürgerbeteiligung

Interessierten sind dazu herzlich eingeladen! Nächster Termin: Dienstag, 4.3., um 20 Uhr im Restaurant Salute.



INFORMATIONEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

### Sitzungstermine

05.03. StVV Biesenthal	Mensa Grundschule
10.03. HH+Sozialausschuss Biesenthal	Rathaus Biesenthal
11.03. GV-Sitzung Melchow K+S Ausschuss Breydin	TBZ Melchow KR Trampe
12.03. GV-Sitzung Sydower Fließ	Mensa GS Grüntal
16.03. Amtsausschuss	Mensa Biesenthal
17.03. Hauptausschuss Marienwerder	GZ Marienwerder
18.03. Hauptausschuss Biesenthal	Rathaus Biesenthal
19.03. GV-Sitzung Rüdnitz	GZ Rüdnitz
23.03. GV-Sitzung Breydin K+S Ausschuss Rüdnitz	KR Trampe GZ Rüdnitz
26.03. GV-Sitzung Marienwerder Hauptausschuss Biesenthal Hauptausschuss Rüdnitz	Sophienstädt Rathaus Biesenthal GZ Rüdnitz

Alle Sitzungen beginnen um 19.00 Uhr. Änderungen sind möglich – und können bei Frau Haase – Sitzungsdienst – Tel 03337 / 459925 erfragt werden.

*Im Auftrag  
Haase, Sitzungsdienst*

### Sprechstunde der Schiedsstelle!

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim findet am Dienstag, dem März 2015 in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im Amtsgebäude in der Berliner Straße 1, Raum 207 statt.

**Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats März übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche!**

*Ihre Amtsverwaltung*



#### Annahme von Beiträgen für den Biesenthaler Anzeiger:

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal bei Frau Dieck, Zimmer 304

Tel: (03337) 45 99 23 oder 4599 0, Fax: (03337) 4599 40  
E-Mail: buero.amtsdirektor@amt-biesenthal-barnim.de

#### Annahmezeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 09:00 – 15:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

#### Annahme von Anzeigen:

Wolfgang Beck  
Tel. (03337) 45 10 20, Fax (0 33 37) 45 09 19  
E-Mail: amtsblatt@gmx.de

#### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Biesenthaler Anzeigers: **17. März 2015**  
**Erscheinungsdatum: 31. März 2015**

### Zuschüsse 2015 für Vereine und Initiativen in den Gemeinden

Vereine, Initiativen und Interessengruppen können gemäß der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege bis spätestens 31.03.2015 beim Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal einen schriftlichen Antrag auf Bezuschussung für geplante Maßnahmen und Projekte im Jahr 2015 stellen. Das Antragsformular ist im Amt Biesenthal-Barnim, Plottkeallee 5, Zimmer 110 bei Frau Franz, Tel. 03337/459916 erhältlich oder kann auf der Web-Site des Amtes Biesenthal-Barnim unter [www.amt-biesenthal-barnim.de](http://www.amt-biesenthal-barnim.de), „Amtsverwaltung/Formulare“ heruntergeladen werden. Der Antrag muss beinhalten:

- eine Beschreibung der Maßnahme für die ein Zuschuss beantragt wird;
- den Veranstaltungstermin;
- einen Ansprechpartner;
- eine kurze Darstellung der Finanzierung (mit welchen Ausgaben und Einnahmen wird gerechnet).

Über die Gewährung von Zuwendungen entscheidet das gemäß Richtlinie zuständige Gremium.

Die Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege kann im Amt Biesenthal-Barnim, Bereich Kultur/Sport/Jugend eingesehen werden.

*D. Franz*

*SB Kultur/Sport/Jugend*

### NACHRUF

Am 9. Januar 2015 verstarb der Amtwehrführer a. D.

### Horst Feldhahn

nach schwerer Krankheit im Alter von 63 Jahren. Bereits mit 13 Jahren trat er in die Jugendfeuerwehr ein. Nur 3 Jahre später wechselte er in den aktiven Dienst. Horst Feldhahn kam 2005 von der Freiwilligen Feuerwehr Oberharz-Clausthal Zellerfeld zu uns nach Biesenthal.


Schon 1 ½ Jahre nach seinem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr des Amtes Biesenthal-Barnim wurde er nach einstimmigem Vorschlag der Kameraden zum Amtwehrführer durch den Amtsausschuss bestellt.

Sein gesamtes Leben widmete er sich stets der Freiwilligen Feuerwehr, welche sich zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit einsetzt.

Mit Trauer und Anteilnahme nehmen wir Abschied.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Angehörigen.

**Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Biesenthal-Barnim, der Amtsausschuss, die ehrenamtlichen Bürgermeister, der Amtsdirektor sowie die Amtsverwaltung**



Landkreis  
**Barnim**  
Wir gestalten Zukunft.

**WETTBEWERB FÜR GESCHICHTEN AUFRUF AN ALLE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IM LANDKREIS BARNIM**

Der Landkreis Barnim schreibt zum 14. Mal den Nachwuchsautorenpreis „Bernadette“ aus.

Motto 2015: Nur mal schnell die Welt retten...

Preis: Medaille „Bernadette“ aus Bronze des Metallkünstlers Eckhard Herrmann und 100 €!

Jeder kann eine Arbeit senden (Geschichte, Gedicht, keinen Sachtext), maximal 7 DIN-A4-Seiten, handschrieben oder Schriftart Arial, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5.

Als Sonderpreis für die Beteiligung an diesem Wettbewerb wirkt einer Schule außerdem ein Workshop mit einer Kinderbuchillustratorin; der Termin kann frei vereinbart werden.

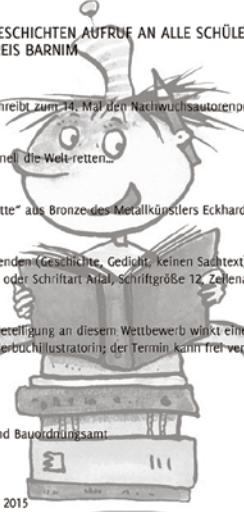
Bitte senden an:  
Landkreis Barnim  
Strukturentwicklungs- und Bauordnungsamt  
Am Markt 1  
16225 Eberswalde

Einsendeschluss: 24. Juli 2015


Die Preisverleihung findet am Tag der Kinder- und Jugendliteratur am 14. Oktober 2015 in Eberswalde statt.

Nicht vergessen: Titel der Arbeit, Name, Adresse, Alter, Klasse, Schule, E-Mail-Adresse.

Noch Fragen? Telefon: 03334 214-1255



Mit freundlicher Unterstützung der  
Sparkasse Barnim  
der Stadt Bernau, der Stadt Eberswalde und des Friedrich-Bödecker-Kreises e.V. im Land Brandenburg



Landkreis  
**Barnim**  
Wir gestalten Zukunft.

**AUSSCHREIBUNG**

Der Landkreis Barnim schreibt zum 18. Mal mit einer Dotierung von 2.500 € aus:  
„Eberhard“ - Barnimer Preis für Texte der Kinder- und Jugendliteratur mit Umweltthematik

Zur Teilnahme an der Ausschreibung sind alle (erwachsenen) deutschsprachigen Autoren/innen der Kinder- und Jugendliteratur aufgefordert.

Das Motto 2015 lautet: Nur mal schnell die Welt retten...

Je Einsender/in kann eine bisher nicht veröffentlichte Arbeit aller literarischen Gattungen und Genres eingereicht werden. (Texte der Sachliteratur sind ausgeschlossen.) Maximalumfang 7 DIN-A4-Seiten, Schriftart Arial, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5 (Manuskripte in anderer Form werden nicht berücksichtigt.)

Die Einsendung nimmt entgegen:  
Landkreis Barnim  
Strukturentwicklungs- und Bauordnungsamt  
Am Markt 1  
16225 Eberswalde

Das Manuskript ist - ohne Namen! - in 6facher Ausfertigung zu schicken. Auf einem beigefügten, gesonderten Personalblatt in 2facher Ausfertigung sind Name, Kurzbiographie, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse anzugeben.

Einsendeschluss ist der 24. Juli 2015 (Poststempel).

Eine vom Landkreis Barnim berufene unabhängige Jury bewertet die Einsendungen anonym; über die beste Arbeit wird mit einfacher Stimmenmehrheit entschieden. Die Entscheidung ist auf dem Rechtsweg nicht anfechtbar. Der Landkreis Barnim behält sich das Recht vor, den Siegerbeitrag zu veröffentlichen. Alle Originaleinsendungen verbleiben in der Akte.

Nachfragen unter Telefon: 03334 214-1255, E-Mail: kulturverwaltung@kvbarnim.de

Der Preis wird anlässlich des 27. Tages der Kinder- und Jugendliteratur am 14. Oktober 2015 in Eberswalde verliehen.

Mit freundlicher Unterstützung der  
Sparkasse Barnim  
der Stadt Bernau, der Stadt Eberswalde und des Friedrich-Bödecker-Kreises e.V. im Land Brandenburg

## Neue Mitarbeiter im Amt Biesenthal-Barnim

Im letzten Monat wurden drei neue Verwaltungsmitarbeiter im Amt Biesenthal-Barnim durch den Amtsdirektor André Nedlin und Personalratsmitglied Stefanie Wegener begrüßt. Als Sachbearbeiterin für den Aufgabenbereich Haushalt und Controlling kümmert sich vertretungsweise für Frau Reinhardt-Jess fortan Frau

Bähring um die Planung und Verwaltung der finanziellen Mittel. Herr Pörschke ist kompetenter Ansprechpartner für sämtliche Belange rund um EDV und IT-Betreuung. Für das Büro des Amtsdirektors und zuständig für den Biesenthaler Anzeiger ist nunmehr Frau Dieck, welche zu den üblichen Sprechzeiten für Sie erreichbar ist.



V. l. n. r. Frau Wegener, Frau Dieck, Herr Nedlin, Frau Bähring, Herr Pörschke

## Information des Ordnungsamtes

### Verordnung über den Betrieb von Fluglaternen (Fluglaternenverordnung – FluglatV) vom 02. Februar 2010

Nach der am 04. Februar 2010 in Kraft getretenen Fluglaternenverordnung (Gesetz- und Verordnungsblatt, Teil II Nummer 6) ist es im Land Brandenburg verboten, unbemannte Ballone aufsteigen zu lassen, bei denen die Luft im Balloninneren mit festen,

flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen erwärmt wird. So genannte Skylaternen dürfen damit nicht mehr verwendet werden.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig, entgegen diesem Verbot, eine Fluglaterne aufsteigen lässt. Die Ordnungswidrigkeit ist mit Bußgeld bis zu 5.000 € bedroht.

*Beatrix Waga  
SB Ordnung*

## Das Ordnungsamt bittet um Mithilfe

In der Nacht von Sonnabend, 07.02.2015, zum Sonntag, 08.02.2015 wurden in der Gemeinde Melchow mehrere Beschilderungen durch Vandalismus mutwillig zerstört. Durch diese Zerstörung ist der Gemeinde Melchow ein erheblicher finanzieller Schaden entstanden.

Wer kann zweckdienliche Hinweise zu diesen Vorfällen geben? Bitte melden Sie sich im Amt Biesenthal-Barnim, Plottkeallee 5 persönlich bei Frau Waga im Zimmer 212, per Telefon 03337/459924 oder E-Mail waga@amt-biesenthal-barnim.de. Vielen Dank!

## NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

### STADT BIESENTHAL

#### ↳ Bürgermeistersprechstunde

DO 15.30–18.30 Uhr, Rathaus Biesenthal, Am Markt 1;  
Terminabsprache erbeten, ☎ 03337/2003

#### ↳ Erreichbarkeit des Sekretariats

MO–MI 09:00–12:00 Uhr | DI 14:00–18:00 Uhr | DO 14:30–18:30 Uhr  
☎ 03337/2003, Fax 03337/3050  
E-Mail: buergermeister@biesenthal.de

#### ↳ Sprechzeiten des Ortsvorstehers von Danewitz, Detlef Matzke

jeden DI 18:00–19:00 Uhr oder nach Vereinbarung im Gemeindehaus

#### ↳ Die Arbeitslosenservice- Einrichtung Bernau

Bürgerberatungen in Biesenthal, Am Markt 1  
Sprechstunde: der 2. Donnerstag jeden Monats! 10. März

### GEMEINDE BREYDIN

#### ↳ Sprechzeiten des Bürgermeisters

##### Ortsteil Trampe:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 18:00–19:00 Uhr,  
im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstraße 53

##### Ortsteil Tuchen-Klobbicke:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 16:00–17:00 Uhr,  
im Gemeindezentrum Tuchen, Mühlenweg 35, ☎ 033451/304

Der Bürgermeister ist privat unter ☎ 033451/60065 und per Fax unter der  
Nummer 033451/60826 zu erreichen.

### GEMEINDE MARIENWERDER

#### ↳ Sprechzeiten

##### Bürgermeistersprechstunde

mittwochs 17:00–18:00 Uhr im Gemeindezentrum Marienwerder

### GEMEINDE RÜDNITZ

#### ↳ Öffnungszeiten des Gemeindebüros

MO 09:00–13:00 Uhr  
DI 09:00–10:00 Uhr und 11:30–17:00 Uhr  
MI 09:00–13:00 Uhr  
DO 09:00–13:30 Uhr  
FR geschlossen

#### Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin:

DI 17:00–19:00 Uhr – Voranmeldung erbeten

#### Zusteller für Rüdnitz gesucht

Für die Zustellung des „Biesenthaler Anzeigers“ sowie des Amtsblattes des  
Amtes Biesenthal – Barnim suchen wir ab sofort, einen Zusteller für den  
Bereich Rüdnitz (mit Albertshof) (ca. 900 Stk.).

Diese körperlich leichte Tätigkeit kann auch von Schülern (ab 14 Jahren),  
Vorruehständern oder Rentnern übernommen werden. Auf der Grundlage  
der Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Zusteller des „Biesenthaler  
Anzeigers“ und des „Amtsblatt Biesenthal-Barnim“ in den amtsan-  
gehörigen Gemeinden erhält jeder Zusteller ein monatliches Entgelt. Bei  
Anfragen oder Interesse melden Sie sich bitte in der Amtsverwaltung bei:  
Frau Dieck, Tel. 03337/459923.

### GEMEINDE MELCHOW

#### ↳ Sprechzeiten

##### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde findet im Ortsteil Melchow im „Touristischen Begeg-  
nungszentrum Lindengarten“ oder im Ortsteil Schönholz im „Landgasthof  
Sempff“ statt. Eine Terminabsprache unter ☎ 03337/425699 ist wün-  
schenswert. Weiterhin können Sie mir Ihre Wünsche und Anregungen  
jederzeit unter buergermeister@melchow.de senden.

#### Kontakt zur Gemeinde Melchow:

Bürgermeister Ronald Kühn ☎ 03337/425699  
Ortsvorsteher (OT Melchow) Wolfgang Schmidt ☎ 03337/451480  
Ortsvorsteher (OT Schönholz) Siegfried Höhne ☎ 03334/281581

*Ronald Kühn, Ehrenamtlicher Bürgermeister*

## Wir gestalten unser Dorf – 1. Melchower Ideenwerkstatt

Am 28. März sind alle Melcho-  
wer Bürgerinnen und Bürger in  
der Zeit von 11.00-14.00 Uhr zur  
1. Melchower Ideenwerkstatt in  
das TBZ Lindengarten Melchow  
herzlich eingeladen.  
Die Idee zur direkten Bürgerbe-  
teiligung war elementarer  
Bestandteil des Wahlprogram-  
mes der Wählergruppe Pro  
Melchow 2014. Die Maßnahme  
wird von der gesamten Ge-  
meindevertretung getragen.  
In der Veranstaltung sollen  
Ideen für definierte Themenge-  
biete gesammelt, besprochen  
und nach Wichtigkeit bewertet  
werden. Im Focus stehen neben

Verschönerungsmaßnahmen  
von öffentlichen Plätzen vor  
allem neue Angebote und  
Aktionen zur Beförderung der  
dörflichen Gemeinschaft. Es  
werden nur Themen zugelas-  
sen, die im Zuständigkeitsbe-  
reich der Gemeindevertretung  
liegen.  
Während dieser drei Stunden  
werden zunächst Ideen gesam-  
melt, in themenbezogenen  
Gruppen diskutiert und am  
Ende der Veranstaltung in  
einem Ranking erfasst. Für  
Getränke und einen Mittagsim-  
biss ist gesorgt.

*Die Gemeindevertretung*

### GEMEINDE SYDOWER FLIEß

#### ↳ Sprech- und Öffnungszeiten

##### Bürgermeistersprechstunden

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt: **24. Februar 2015**,  
16:30–17:30 Uhr Grüntal, Sekretariat der Grundschule, Dorfstraße 34  
18:00–19:00 Uhr Tempelfelde, Gemeindebüro Grüntaler Straße 14

*Klaus-Peter Blanck,  
ehrenamtlicher Bürgermeister*

#### Wie jedes Jahr – Osterfeuer in Tempelfelde

Der Tradition folgend findet auch 2015 ein Osterfeuer in Tempelfelde  
statt. Dieses Jahr treffen wir uns am Sonnabend, 4. April ab 16.00 Uhr auf  
dem Übungsplatz der Feuerwehr an der Gartenstraße. Für Speisen und  
Getränke ist gesorgt. Der Aufbau erfolgt ab 14.00 Uhr. Freiwillige Helfer  
zum Pavillonaufbau sind herzlich willkommen.

Noch vorhandene natürliche Weihnachtsbäume aus dem alten Jahr sowie  
trockenes Geäst (keine Stubben) und Holzreste können auf dem Platz  
abgelegt werden. Es laden ein:

Die Freiwillige Feuerwehr Tempelfelde und der Förderverein

## Ende bedeutet auch immer Neuanfang



Adelheid Wenzel (l) und Rosemarie Ebel (r)

18 Jahre lang schlossen wir die Türen der Einkaufsquelle morgens auf und zum Feierabend zu. 18 Jahre lang waren wir die Quelle für Artikel des täglichen Gebrauchs und Gesprächspartner für Jung und Alt. Nachdem wir nun das Alter für den Ruhestand erreicht haben, schließt die Einkaufsquelle. Neuanfang. Nur kurze Zeit nachdem das Schließen bekannt wurde, fand sich ein Nachfolger für das Geschäft. Yvonne Seemke ist nun das neue Gesicht des Dorfladens, der ab März den Namen „Minimarkt Sydower Fließ“ trägt. Nun wird sie die Kunden mit Waren versorgen und ein offenes Ohr für Neuigkeiten aus

Sydower Fließ und Umgebung haben.

Tradition trifft Moderne, denn nicht nur die Frau hinter dem Ladentische, sondern auch andere Veränderungen erwarten uns.

Wir wünschen Familien Seemke für die Arbeit viel Spaß, Erfolg und Schaffenskraft. Bei allen Kunden und Geschäftspartnern möchten wir uns noch einmal für die langjährige Treue bedanken. Danke möchten wir auch für die erhaltenen Dankensworte und Abschiedsgrüße sagen. Wir hoffen auf ein Wiedersehen mit „alten“ Kunden, auch vor dem Ladentisch!

*Vielen Dank!*

*Das Team der Einkaufsquelle*

AUS DEN VEREINEN

**Aktion:  
Verkauf von Büchern**

Jedes Jahr aufs Neue müssen in einer Bibliothek Bücher weichen, die nur im Regal stehen und über Jahre nicht gelesen werden. Einige "Opfer" dieser Aktion haben den Umzug ins Verkaufsregal geschafft. Da das Regal im Moment so gut gefüllt ist, gibt es zurzeit Bücher für sagenhafte 20 Cent zu kaufen! Also schauen Sie mal, ob was für Sie dabei ist! In letzter Zeit haben sich einige Muttis mit kleinen Kindern bei uns angemeldet, worüber ich mich sehr freue. Aus diesem Grund werde ich auch das Angebot an (Papp)-Bilderbüchern vergrößern. Im Idealfall stelle ich mir vor, dass die Kinder mit zunehmendem Alter

durch unsere Abteilungen mitwandern bis sie groß sind. In Bibliotheken gibt es eine Sortierung nach dem Alter und Lesevermögen der Kinder. Und nicht zu vergessen: unser Regal mit den Sachbüchern für Kinder mit zahlreichen Was-ist-Was-Büchern. Man staunt, wie vielseitig die Interessen der Mädchen und Jungen sind! Manche Mutti stöhnt (zumindest innerlich), weil sie natürlich auch vorlesen muss, was sie nicht so interessiert. Aber so dick sind die Bücher nicht! Ergänzend zu unserem eigenen Bestand sind immer Medien aus Bernau hier.

*Ilona Derks*

**Einladung der NaturFreunde  
OG Biesenthal-Hellmühle e.V.**

Sternwanderung in den Frühling nach Pöhlitzbrück  
Datum: Sonnabend, den 14. März  
1. Treffpunkt: 9.30 Uhr Marktplatz Biesenthal  
Streckenlänge: ca. 6 km bis Pöhlitzbrück  
Wanderleiter: G. Schmidt (03337/3379)  
2. Treffpunkt: 9.00 Uhr Lanke Parkplatz  
Streckenlänge: ca. 9 km bis Pöhlitzbrück  
Wanderleiter: R. Lehmann (03337/40751)  
3. Treffpunkt: 9.45 Uhr Naturparkbahnhof Melchow

Streckenlänge: ca. 9 km bis Pöhlitzbrück  
Wanderleiter: T. Kleinteich (03337/490170)  
4. Treffpunkt: 9.00 Uhr Kirche Marienwerder  
Streckenlänge: ca. 7 km bis Pöhlitzbrück  
Wanderleiter: W. Eichhorn (033393/65418)  
ab 11.00 Uhr in Pöhlitzbrück: Versorgung mit Gegrilltem, Getränken, Kaffee und Kuchen, für Kinder: Lagerfeuer, Naturquiz und Überraschungen.

*Ingrid Klose  
i. A. des Vorstandes*

**Tourismusverein Naturpark  
Barnim e.V. informiert**



Tourist-Information  
Am Markt 1, 16359 Biesenthal  
– Im Alten Rathaus  
☎/ Fax: 03337/490718  
www.barnim-tourismus.de  
E-Mail: biesenthal@barnim-tourismus.de  
**Winter-Öffnungszeiten:**  
DI 09:00–12:00 Uhr  
14:00–18:00 Uhr  
FR 09:00–14:00 Uhr  
Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen wir Ihnen in der

Touristinformation in Wandlitz im Bahnhof Wandlitzsee gern zur Verfügung. Dort erreichen Sie uns unter der Rufnummer ☎033397/67277.

**Neuerscheinung:**  
Ab sofort ist die Ausgabe der „Ferienzeitung Uckermark – Barnim 2015“ in der Touristinformation erhältlich.

*Der Vorstand  
Tourismusverein  
Naturpark Barnim e.V.*

**Begegnungsstätte der Volkssolidarität**



**Veranstaltungen**

- 02.03.2015 13.00 Uhr Kartenspiele
- 17.00 Uhr Hobbykurs (Stricken, Häkeln, Basteln)
- 04.03.2015 14.00 Uhr Wahlveranstaltung  
Neuwahlen des Vorstandes
- 05.03.2015 14.00 Uhr Sport in der Turnhalle
- 09.03.2015 13.00 Uhr Kartenspiele
- 11.03.2015 14.00 Uhr „Fit im Alter“ – Gedächtnistraining und  
Bewegungsübungen mit Frau Gebhardt  
(Ergotherapeutin), Unkostenbeitrag: 1,00 €
- 14-15 Uhr Rentensprechstunde (Anmeldung erbeten)
- 12.03.2015 14.00 Uhr Sport in der Turnhalle
- 16.03.2015 13.00 Uhr Kartenspiele
- 17.00 Uhr Hobbykurs (Stricken, Häkeln, Basteln)
- 18.03.2015 14.00 Uhr „Betreuungsrecht und Patientenverfügung“  
Antworten bei sozialen Fragen durch Frau  
Markert, Sozialbetreuerin
- 19.03.2015 14.00 Uhr Sport in der Turnhalle
- 23.03.2015 13.00 Uhr Kartenspiele
- 25.03.2015 14.00 Uhr Geburtstag des Monats
- 26.02.2015 14.00 Uhr Sport in der Turnhalle
- 30.03.2015 13.00 Uhr Kartenspiele
- 17.00 Uhr Hobbykurs (Stricken, Häkeln, Basteln)

**Informationen:** In der Zeit vom 9. März bis 30. April findet wiederum die jährliche Listensammlung der Volkssolidarität statt. Wir danken schon jetzt allen Spendern! Mitgliedsbeiträge können ab sofort Montag und Mittwoch zwischen 10.00 und 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte entrichtet werden.

Bei Interesse an Tages- oder Mehrtagesfahrten mit dem Busunternehmen „Schorfheidetouren“ sollten die Wünsche notiert und in der Begegnungsstätte abgegeben werden.

Es besteht die Möglichkeit, eine Computerschulung für Senioren durchzuführen. Interessenten melden sich bitte während der Öffnungszeiten in der Begegnungsstätte.

**Vorschau April:**

15.04.2015 „Fit im Alter“ Termin mit der Ergotherapeutin

Die Mitarbeiter der Begegnungsstätte und Bibliothek Biesenthal laden herzlich ein!

*Marina Köhler/Ilona Derks*

## Apropos Alkohol – Ich brauche keine Hilfe!

Haben Sie unsere 5 Fragen aus dem Biesenthaler Anzeigen im Januar gelesen? Gerade Menschen mit riskantem Alkoholkonsum wollen nur ungern darauf angesprochen werden. Angehörige oder Kollegen sehen das meist realistischer. Dass diese sich ehrliche Sorgen machen, wird nicht wahrgenommen. In den meisten Fällen ist der Betroffene, der scheinbar auf „gutem“ Wege ist, in die Alkoholabhängigkeit zu gelangen, emotional schon gar nicht mehr in der Lage, gegen seine Gewohnheiten und die schleichende

Abhängigkeit selbst etwas zu unternehmen. Natürlich bemerkt der Betroffene meist selbst, wenn er wieder einmal über die Stränge geschlagen hat. Aber der Gedanke, sich beraten zu lassen, gar professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, liegt ihm ganz fern. Die Sehnsucht nach dem „Gläschen“ Entspannung wird nur selten als Sucht erkannt. Denn er kann zeitweise mit eigener Kraft im guten Willen gegensteuern, so glaubt er es jedenfalls. Zum einen wird freiwillige Abstinenz geübt, vor allem öffentlich, damit Kritiker seinen guten Willen erkennen. Zum anderen wird an Strategien gearbeitet, die Menge und Häufigkeit des Alkoholkonsums zu verschleiern (heimliches

Trinken, verstecken von Flaschen, vortrinken bevor es zu Bekannten geht usw.). Oft bemerkt der Betroffene selbst dieses Dilemma von Verheimlichen, Lügen und Planungen zur Sicherung des täglichen Alkoholkonsums. Seine psychische Belastung ist enorm und beeinflusst den Tagesablauf. Mitunter vergehen dabei wertvolle Jahre, in denen der Alkohol zum wichtigsten Lebensinhalt im Denken und Handeln geworden ist. Familie, Beruf, Freunde und sogar er selbst werden zunehmend vernachlässigt.

Der Betroffene ist kaum in der Lage aus diesem Kreislauf auszubrechen oder gar Hilfe anzunehmen. Erschwerend kommt dazu die Angst, vor der vernichtenden Diagnose „Alkoholiker“. Hilfe anzunehmen, hieße zu kapitulieren, vor der Umwelt und vor sich selbst. Niemals! Niemals? Wir können Ihnen helfen, auch vertraulich und anonym. Weitere Hilfen finden Sie in der Selbsthilfegruppe „Hoffnung“ in Biesenthal. Wir treffen uns in der Schützenstraße 36 am Mittwoch 4. März und 18. März um 19.00 Uhr. Informationen finden Sie auch auf der Internetseite – [www.shg-biesenthal.de](http://www.shg-biesenthal.de). Wir wünschen Ihnen eine gute Entscheidung!

*Dr. B. Grahl und R. Meise*



## Angebote der Akademie 2. Lebenshälfte

### PC & Onlinekompetenz 50+

PC-Kurs Internet	16.03. - 01.04.2015
PC-Aufbaukurs	17.03. - 02.04.2015
PC-Kurs Videobearbeitung	16.03. - 01.04.2015

### Sprachen für Beruf, Reisen und Kommunikation

Englisch Konversationskurs	18.03. - 29.04.2015
Englisch Aufbaukurs A2 Modul 2	18.03. - 27.05.2015
Französisch Grundkurs	24.03. - 26.05.2015

### Geistig und körperlich aktiv älter werden

Bewegungstherapie – Seniorentanz	04.03.2015
Einführung in die Techniken des Yoga	04.03. - 01.04.2015
Einführung in die Techniken des Qigong	05.03. - 02.04.2015

### Wissen leicht gemacht

Kraftfahrerstammtisch	03.03., 10.03., 17.03.
Leserattencafé	26.03.2015

### Akademie auf Tour

Bildungsexkursion, Tagestour	10.03.2015
Reisebericht einer Weltenbummlerin	19.03.2015

### Erlernen von kreativen Techniken

Malen in der Akademie	19.03.2015
-----------------------	------------

### Macht Spaß mit anderen

Liedgut bewahren in der Akademie	26.03.2015
----------------------------------	------------



## Durch eine zauberhafte Winterlandschaft zum Hellsee – Biesenthaler NaturFreunde luden zur Winterwanderung ein

Im Veranstaltungsplan der Stadt Biesenthal steht seit vielen Jahren zu Beginn der Winterferien eine vom Verein „Die NaturFreunde OG Biesenthal – Hellmühle“ organisierte Winterwanderung. Es war klar, dass diese Wanderung durchgeführt wird, aber kaum jemand glaubte daran, dass sie unter winterlichen Bedingungen – mit Schnee und Raureif und ein paar Minusgraden – stattfinden würde.

Es kam aber anders. Pünktlich zum Ferienbeginn fiel der erste Schnee und als wir uns am Morgen des 31. Januar zum Treffpunkt der Wanderung auf den Weg machen wollten, sahen wir eine wunderschöne winterliche Landschaft, wie wir es in letzter Zeit selten gesehen hatten. Eine fast gleichmäßige, strahlend weiße Schneedecke bedeckte Erde, Häuser und Zäune, auch die Bäume und Sträucher hatten sich mit einem „Schneekleid“ geschmückt.

Auf den Weg zur Uli-Schmidt-Hütte machten sich ca. 40 Wanderer, darunter auch einige Kinder. Unser Wanderleiter, der Naturfreund Rainer Lehmann,

der uns schon mehrmals geführt hatte, erzählte uns viel über die Entstehung des Biesenthaler Beckens, seine Nutzung gestern und heute, aber auch die Tier- und Pflanzenwelt. Er führte uns mit seinem Handy auch das typische Geräusch der Bekassine (im Volksmund genannt „Himmelsziege“) vor, welches das Männchen besonders im Frühjahr beim Balzflug mit gespreizten Schwanzfedern erzeugt. Der Bestand an dieser Wiesenvogelart ist in Deutschland sehr stark zurückgegangen, hier im Becken gibt es noch einige Exemplare. Das geplante Vernässungsprojekt des Biesenthaler Beckens soll dazu beitragen, dass ihre Anzahl bei uns wieder erhöht wird. Bei seinen interessanten Ausführungen wies Naturfreund R. Lehmann immer wieder auf die besonders schöne Winterlandschaft hin, an der wir uns während der ganzen Wanderung erfreuen konnten, deshalb störten uns die wenigen matschigen Stellen auf dem Wege kaum. So waren wir bald an der Uli-Schmidt-Hütte angekommen. Hier

erwarteten uns schon einige Gäste, die sich als Wanderer oder Auto-Touristen auf den Weg hierher gemacht hatten. Wie schon oft, wurden wir mit Gemüsesuppe, gegrilltem Fleisch, Würstchen, Glühwein, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen empfangen. Für die Kinder waren einige Quiz-Aufgaben vorbereitet, außerdem konnten sie am Feuer „Stockbrot“ rösten. Wer das Naturlehrkabinett in der Hütte noch nicht gesehen hatte, machte sich auf den Weg dorthin. Die überdachten Sitzgruppen boten wieder die Möglichkeit, sich auszuruhen und interessante Gespräche mit dem Nachbarn zu führen, wegen der winterlichen Temperaturen wurde davon aber wenig Gebrauch gemacht. Da für den Nachmittag Schnee angekündigt war, machten sich die meisten Gäste bald wieder auf den Heimweg. Obgleich die Veranstaltung in diesem Jahr nicht so lange dauerte wie sonst, wurde unser „Vereinsschwein“, das immer hungrig ist, nicht vergessen, beim „Schlachten“ waren 54,80 € in seinem Bauch, dafür möchten wir allen Spendern

recht herzlich danken. Mit dem Geld möchten wir notwendige Instandhaltungsarbeiten an der Hütte durchführen. Auch allen Mitwirkenden, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, gilt unser Dank. Als wir am nächsten Tag aus dem Fenster schauten, war von der winterlichen Pracht, die wir am Vortag erlebt hatten, nicht mehr viel zu sehen. Es sah aus, als ob der Frühling schon in den Startlöchern stünde. Es war aber erst Anfang Februar und wir hatten bisher kaum Winter, wie auch in den letzten Jahren. Das ist ein augenfälliges Beispiel für eine Klimaveränderung. Der Naturfreund Rainer Lehmann hatte bei seinen Erläuterungen während der Wanderung zu dieser Problematik darauf hingewiesen, dass zukünftig die Sommer wärmer und trockener sowie die Winter wärmer und feuchter sein werden, außerdem werden extreme Wetterereignisse zunehmen. Wenn es nicht gelingt, diesen Trend zu stoppen, werden sich unsere Lebensgrundlagen radikal verändern.

Ingrid Klose  
i. A. des Vorstandes



## Treffen der Biesenthaler Schützinnen und Schützen im Vereinshaus

Am 24. Januar lud der Vorstand der SGi Biesenthal zur alljährlichen Hauptversammlung im Vereinshaus, 31 Mitglieder unserer Gilde folgten der Einladung. Hier wurde das vergangene Schützenjahr ausgewertet. Die Schatzmeisterin legte ihren Bericht aus dem Schützenjahr 2014 dar. Ein Resümee des Sportjahres 2014 wurde von unserer neuen Schießmeisterin gezogen. Auch konnten noch einige Schützinnen und Schützen für ihre erreichten Schiessleistungen gewürdigt werden. Wichtige Beschlüsse wurden vorgeschlagen und zur Abstimmung gebracht.

### Vereinsmeisterschaft 2015 in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole

Am 7. Februar wetteiferten 27 Mitglieder der Gilde in den Disziplinen Luftpistole sowie Luftgewehr frei und Auflage um den Vereinsmeistertitel.

### Für Interessenten hier unsere Trainingszeiten

Schulstraße, altes Feuerwehrgebäude  
Jugend: Dienstag ab 17:00 Uhr  
Leistungsschützen: Donnerstag ab 18:00 Uhr  
Treffen zum Informationsaustausch: Freitag ab 18:00 Uhr

## Wuckizucki Mitmachzirkus – Teilnahme spontan möglich

Alle Kinder ab 4 Jahren aus Biesenthal und Umgebung sind herzlich zum Wuckizucki Mitmachzirkus eingeladen. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch zwischen 15 und 17 Uhr im Biesenthaler Kulturbahnhof. Mit viel Bewegung Spiel und Spaß üben wir das, worauf die Kinder Lust haben: Jonglage, Akrobatik, Theater und Pantomime spielen, Einrad fahren, Seiltanz, Stelzenlauf, Musik machen uvm. Kleine Aufführungen, Film- und Fotoshows können von den Kindern

gestaltet und gezeigt werden. Die Teilnahme ist jederzeit, auch spontan möglich und findet auf Spendenbasis statt. Die nächsten Termine sind: 25.02., 4.03., 18.03. Weitere Informationen und Termine finden sich unter [www.wuckizucki.wukania.net](http://www.wuckizucki.wukania.net) In den Sommerferien sind Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren zu einem interkulturellen Zirkuscamp in Wukania vom 17. bis 23. August eingeladen. Anmeldung und Kontakt: [wuckizucki@wukania.net](mailto:wuckizucki@wukania.net)

## Bürgerforum für eine Lokale Agenda 21 in Biesenthal

Das Bürgerforum findet an jedem 1. Dienstag im Monat statt. Alle an nachhaltiger Entwicklung und Bürgerbeteili-

gung Interessierten sind dazu herzlich eingeladen! Nächster Termin: Dienstag, 4.3., um 20 Uhr im Restaurant Salute.

## Begegnungstreffen der Willkommensinitiativen

EINLADUNG zum monatlichen Begegnungs- und Austausch-treffen der Biesenthaler Willkommensinitiative!

Wir wollen uns jeden 3. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr im Biesenthaler Kulturbahnhof treffen.

Der 1. Termin ist am 17. Februar. Eingeladen sind alle Flüchtlinge und Flüchtlingsunterstützer\*innen aus Biesenthal und Umgebung. Es wird Zeit zum Kennenlernen, Essen, Trinken, Spielen, Austauschen und Pläne schmieden. Im Moment leben in 4 Biesenthaler Wohnungen Flüchtlingsfamilien aus verschiedenen Ländern (Somalia, Syrien, Vietnam, Serbien). Die Anzahl der Wohnungen soll auf mindestens 8 erhöht werden, das Amt Biesenthal-Barnim wird ebenso für die Errichtung eines weiteren Übergangswohnheims in Betracht gezogen. Auch in Lobetal, Tempelfelde und Rüdnitz werden in naher Zukunft Wohnungen für Flüchtlinge zur Verfügung

gestellt. Wir wollen versuchen, die Menschen je nach Bedarf zu unterstützen, z. B. in Form von Beschaffung notwendiger Alltagsgegenstände, Sprachübungen, Behördengangbegleitung, Organisation von Begegnungsmöglichkeiten, Zugangshilfe zu Rechtsberatung und medizinischer Versorgung. Es wäre schön, wenn sich in Biesenthal und Umgebung viele Menschen finden, die Lust haben, in dem Bereich aktiv zu werden. Bei den monatlichen Treffen können wir neue Ideen besprechen, uns über Schwierigkeiten austauschen, Lösungen entwickeln und hoffentlich verhindern, dass es zu Überlastungen und Überforderungen kommt.

Bei Interesse oder Fragen schreibt gerne eine Mail oder kommt einfach zum Treffen. Mailadresse: [refugees-welcome@so36.net](mailto:refugees-welcome@so36.net)

*Aktive der Biesenthaler Willkommensinitiative*



VERANSTALTUNGEN – TERMINE – INFORMATIONEN

## Veranstaltungen

März

### 1. MÄRZ

**16.00 Uhr | Öko-Filmtour „Mitgift“** (2013, Doku)

► Kulturbahnhof Biesenthal Kultur im Bahnhof e.V.  
www.bahnhof-biesenthal.de

### 8. MÄRZ

**Frauentagsbrunch** in der Seniorenresidenz am Wukensee

► Pro Seniore Biesenthal Pro Seniore Biesenthal Fr. Nave, www.pro-seniore.de

### 14. MÄRZ

**9.30 Uhr | Sternwanderung**

in den Frühling nach Pöhlitzbrück, Treffpunkt: Marktplatz Biesenthal  
► Naturfreunde OG Hellmühle e.V., Fr. Schmidt, www.naturfreunde-brandenburg.de

**10.00 Uhr | BAFF-Natur-Marathon**

► Sportplatz Marienwerder Bernauer Lauffreunde/Public, Herr Göritz  
www.naturmarathon.de

**17.00 Uhr | Konzert** – Rhythmus 71 „WohnZimmerBeat“

► Fachwerkkirche Tuchen Fachwerkkirche Tuchen e.V., Fr. Tokler, Fr. Lange www.fachwerkkirche-tuchen.de

**20.00 Uhr | Öko-Filmtour** „Der große Deal“ (2014, Doku)

► Kulturbahnhof Biesenthal Kultur im Bahnhof e.V.  
www.bahnhof-biesenthal.de

### 20. MÄRZ

**19.00 Uhr | Öko-Filmtour** „Wer rettet wen?“ (2015, Doku)

► Kulturbahnhof Biesenthal Kultur im Bahnhof e.V.  
www.bahnhof-biesenthal.de

**19.30 Uhr | Lesung**

Vorstellung des Literatur-Nobelpreisträgers 2014  
► Galerie im Rathaus Biesenthal Galeriebeirat, Fr. Voerster  
www.biesenthal.de

### 26. MÄRZ

**19.00 Uhr | Kulturfest** der

Grundschule Grüntal  
► Sporthalle Grüntal Grundschule Grüntal, Hr. Blanck

**14.00 – 18.00 Uhr | Frühlingsfest** mit Besichtigungstag

► Pro Seniore Biesenthal Pro Seniore, Fr. Nave  
www.pro-seniore.de

### 28. MÄRZ

**15.00 Uhr | Vernissage** Ausstellung „Plastik, Installation, Fotografie“

Deutsch-polnischer Kulturaustausch  
► Galerie im Rathaus Biesenthal Galeriebeirat, Fr. Voerster  
www.biesenthal.de

## Deutschsprachige Beatmusik in Fachwerkkirche Tuchen



**14.03. | 17.00 Uhr „WohnZimmerBeatMusik“**

Zu Gast ist die Gruppe Rhythmus 71. Seit der Gründung im Jahr 2006 widmen sich Jens Thomas (Gitarre/Gesang), Svens Ahlhelm (Gitarre/Gesang) Hannes Bittcher (Kontrabass/Gesang) und Benjamin Schwigon (Schlagzeug) der deutschsprachigen Beatmusik der späten 60er und frühen 70er Jahre.

Das musikalische und poetische Werk der damals prägenden Beatkapellen wie u. a. Thomas Natschinski & seine Gruppe, die

Theo Schumann Combo, Rote Gitarren ect. wird auf freche und zugleich einfühlsame Weise neu interpretiert. Die typisch musikalischen Stilmittel der Beatmusik werden durch die minimalistische Instrumentalisierung der Gruppe auf Wohnzimmerformat gebracht und gewinnen so eine fast technikfreie, authentische Qualität.

Der Verein Fachwerkkirche Tuchen lädt dazu herzlich ein. Mehr Infos im Netz: www.fachwerkkirche-tuchen.de

## Abgabe von Holz für Osterfeuer

07./08./21./22. März, jeweils 9-12 und 13-16 Uhr.

Die Feuerwehr

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN**

**EVANGELISCHES PFARRAMT**

16359 Biesenthal,  
Schulstraße 14  
☎ 03337/3337 Fax 451759  
E-Mail: pfarramt@  
kirche-biesenthal.de

**Biesenthal**

- ▶ 01.03. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst im Gemein-  
deraum
- ▶ 08.03. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst im Gemein-  
deraum
- ▶ 15.03. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst im Gemein-  
deraum
- ▶ 22.03. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst im Gemein-  
deraum
- ▶ 29.03. | 10.30 Uhr  
Gottesdienst im Gemein-  
deraum

**Danewitz**

- ▶ 15.03. | 9:00 Uhr  
Gottesdienst

**Rüdnitz**

- ▶ 08.03. | 09.00 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ 22.03. | 9.00 Uhr  
Gottesdienst

**PRO SENIORE Residenz  
am Wukensee**

- ▶ 04.03. | 15.30 Uhr  
Gottesdienst

**Pflegeheim  
der Volkssolidarität**

- ▶ 06.03. | 14.45 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ 20.03. | 14.45 Uhr  
Gottesdienst

**Johann-Hinrich-Wichern-Haus  
in Rüdnitz**

- ▶ 10.03. | 16.00 Uhr  
Gottesdienst
- ▶ 24.03. | 16.00 Uhr  
Gottesdienst

Wie in jedem Jahr am 1. Freitag  
im März: Weltgebetstag – 2015  
geht es in Liturgie und Gestal-  
tung um Erfahrungen der  
Frauen von den  
Bahamas. Der ökumenische  
Vorbereitungskreis lädt ganz  
herzlich zu Andacht, Informati-  
onen, Gespräch, kulinarischen

Köstlichkeiten u. v. a. m. ein: am  
Freitag, 6. März, ab 18.30 Uhr im  
Gemeindehaus, Biesenthal,  
Schulstraße 14!

**EVANGELISCHES PFARRAMT  
BEIERSDORF/GRÜNTAL**

Pfarrer Strauß  
Hauptstr. 10, 16259 Beiersdorf  
☎ 033451/459042  
E-Mail: cs2000@gmx.de  
www.kirche-beiersdorf-  
gruental.de

- ▶ 08.03.  
10.15 Uhr | Melchow, mit  
Gemeindecafé  
9.00 Uhr | Grüntal
- ▶ 22.03.  
9.00 Uhr | Melchow  
10.15 Uhr | Grüntal, Familien-  
gottesdienst  
14.00 Uhr | Tempelfelde

Die evangelischen Kirchge-  
meinden des Sprengels Grüntal  
haben eine neue Website. Unter  
www.kirche-beiersdorf-gruen-  
tal.de finden sie aktuelle  
Termine und Informationen zu  
den Gemeinden.

**KATH. KIRCHENGEMEINDE  
PFARRAMT ST. MARIEN**

Bahnhofstraße 162,  
16359 Biesenthal  
☎ 03337/2132

- ▶ 01.03.  
08.30 Uhr | Beichtgelegenheit  
09.00 Uhr | heilige Messe,  
anschließend Lektoren- und  
Ministrantenstunde
- ▶ 08.03.  
08.30 Uhr | Beichtgelegenheit  
09.00 Uhr | heilige Messe  
17.00 Uhr | Kreuzwegandacht
- ▶ 15.03.  
08.30 Uhr | Beichtgelegenheit  
09.00 Uhr | heilige Messe  
(Laetare)  
17.00 Uhr | Kreuzwegandacht
- ▶ 19.03.  
09.00 Uhr | Festmesse (Hochfest  
des heilige Josef)
- ▶ 22.03.  
08.30 Uhr | Beichtgelegenheit  
09.00 Uhr | heilige Messe  
17.00 Uhr | Kreuzwegandacht
- ▶ 25.03.  
09.00 Uhr | Festmesse (Patron-

atsfest)  
▶ 29.03.  
09.00 Uhr | Palmsonntagsfest-  
gottesdienst

**LANDESKIRCHLICHE  
GEMEINSCHAFT**

innerhalb der Evangelischen  
Kirche, Schützenstraße 36,  
16359 Biesenthal  
☎ 3307

- ▶ 01.03. | 16.30 Uhr  
Gemeinschaftsgottesdienst
- ▶ 03.03. | 18.00 Uhr  
Chor
- ▶ 04.03. | 19.00 Uhr  
Begegnungsgruppe für Suchtge-  
fährdete und Angehörige
- ▶ 05.03. | 15.00 Uhr  
Senioren-Oase
- ▶ 08.03. | 16.30 Uhr  
Gemeinschaftsgottesdienst
- ▶ 10.03. | 18.00 Uhr  
Chor
- ▶ 11.03. | 18.00 Uhr  
Bibelkreis und Gebetszeit
- ▶ 15.03. | 16.30 Uhr  
Sonntagstreff
- ▶ 17.03. | 18.00 Uhr  
Chor
- ▶ 18.03. | 19.00 Uhr  
Begegnungsgruppe für Suchtge-  
fährdete und Angehörige
- ▶ 19.03. | 18.00 Uhr  
Hauskreis in der Richard-Wag-  
ner-Straße 4
- ▶ 22.03. | 16.30 Uhr  
Gemeinschaftsgottesdienst
- ▶ 23.-27.03.  
Ökumenische Bibelwoche in  
Biesenthal
- ▶ 29.03. | 16.30 Uhr  
Gemeinschaftsgottesdienst
- ▶ 31.03. | 18.00 Uhr  
Chor

**EV. KIRCHENGEMEINDE  
RUHLSDORF, MARIENWERDER  
UND SOPHIENSTÄDT**

Dorfstraße 32  
16348 Marienwerder  
OT Ruhlsdorf  
☎ 033395/420  
Fax: 033395/711 71  
E-Mail: kontakt@  
kirche-ruhlsdorf.de  
www.kirche-ruhlsdorf.de

AUS DEN KINDER- & JUGENDEINRICHTUNGEN

## Wer kann uns helfen? Kita „Spatzennest“ in Ruhlsdorf feiert Jubiläum

Anlässlich unseres 60-jährigen Jubiläums in diesem Jahr gestalten wir eine Ausstellung zum Thema: „Unsere Kita im Wandel der Zeiten“. Dazu benötigen wir noch Bildmaterial und Informationen über die vergangenen Jahrzehnte seit Eröffnung unserer Kita. Wenn Sie uns helfen können, dann melden Sie sich doch bitte, bis zum 30. April bei uns. ☎ 033395/226  
Adresse: Kita „Spatzennest“  
Spatzenweg 01  
16348 Marienwerder/  
OT Ruhlsdorf  
Selbstverständlich erhalten Sie, uns zur Verfügung gestelltes Material unbeschadet zurück! Vielen Dank, schon im Voraus!

### Einladung zu Spiel- und Kennenlerntagen in der Kita „Spatzennest“

Auch in diesem Jahr laden wir, die Erzieherinnen aus dem

„Spatzennest“, Sie, liebe Eltern gemeinsam mit Ihrem Nachwuchs, sehr herzlich, zu unseren Spiel- und Kennenlerntagen ein. Unsere nächsten Termine:

Februar:  
Dienstag, den 24.02.2015  
März:  
Dienstag, den 31.03.2015  
April:  
Dienstag, den 28.04.2015  
Mai:  
Dienstag, den 26.05.2015  
Juni:  
Dienstag, den 23.06.2015  
Juli:  
Dienstag, den 14.07.2015  
Zeit: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr  
Über eine persönliche oder telefonische Voranmeldung würden wir uns sehr freuen!

*Die Kinder und Erzieherinnen  
der Kita „Spatzennest“ aus  
Ruhlsdorf*

## Jugendkulturzentrum KULTI

### Öffnungszeiten des Jugendbistros:

DI 13:30–21:00 Uhr  
MI 15:00–21:00 Uhr  
DO 15:00–21:00 Uhr  
FR 16:00–22:00 Uhr  
SA 16:00–22:00 Uhr

### • Schlagzeugunterricht

(ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde

• **Gitarrenunterricht** (Akustik- und E-Gitarre) jeden Montag ab 17.30 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde

• **Nutzung des Bandraumes** mit Anlage Dienstag bis Samstag zwischen 16 und 21 Uhr gegen Nutzungsgebühr

• **Fitnessstraining** (ab 18 Jahre) Dienstag bis Freitag zwischen 16 und 21 Uhr, ab 4,00 € pro Monat

• **kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe** Dienstag bis Freitag zwischen 15 und 17 Uhr

• **kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen**

Wenn ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet euch im Büro vom Kulti an.

### Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

Pädagogische Mitarbeiter:  
Sebastian Henning  
Peggy Hiller  
BFD: Camilo Wieland

Jugendkulturzentrum Kulti  
Bahnhofsstraße 152  
16359 Biesenthal  
☎ 03337/41770

Fax: 03337/450118  
www.kulti-biesenthal.de  
info@kulti-biesenthal.de

Amtsjugendkordinatorin:  
Renate Schwieger  
☎ 03337/450119  
Fax.: 03337/450118

Kinder und Jugendhaus  
„Creatimus“ Rüdnitz  
Dorfstraße 1  
16321 Rüdnitz  
☎/Fax.: 03338/769135  
MO–FR 15:00–19:00 Uhr

Jugendclub Melchow  
im Bürgerhaus  
DI–FR 16:00–21:00 Uhr  
jeden Samstag: Projektangebote

## Kinderparlament in der Kita „Knirpsenland“

Bei den Wackelzähnen und den Vorschuligeln herrschte Aufregung. Es standen WAHLEN an, wie bei den Erwachsenen. Aus jeder Gruppe wurden vier Kinder ins „Kinderparlament“ gewählt. Alle Vorschulkinder durften mitentscheiden. Nun hat das Parlament mit Hilfe der Erzieherin Alexandra Köster begonnen, zu arbeiten. Die erste Entscheidung, die getroffen werden durfte: „Welche Spiele wollen wir zu unserem Faschingsfest unbedingt spielen?“ Es standen einige zur Auswahl. Das Kinderparlament entschied sich für zwei und ging dann in allen

welches Spiel sie gern möchten. BÜCHSENWERFEN hat gewonnen und wird nun bei unserem lustigen Fasching (wo natürlich noch mehr angeboten wird) einen zentralen wichtigen Platz erhalten. Einmal monatlich wird sich das Kinderparlament treffen und Dinge FÜR die Kinder entscheiden, auch eigene Ideen einbringen und Kinderfragen noch lauter ansprechen. Wir wollen uns darauf einlassen und den Kindern ein Mitspracherecht in IHREM Kindergarten einzuräumen.

*Die Erzieher der  
Kita „Knirpsenland“*

## Neujahrsempfang im Hort Grüntal



Am Donnerstag, den 29. Januar war es wieder soweit. Der Hort der Grundschule Grüntal lud Schüler, Eltern, Lehrer, die Einkaufsquelle Ebel und die Senioren des Ortes zum zweiten Neujahrsempfang ein. Kinder, Gäste und Erzieher begrüßten das neue Jahr bei Kaffee, Kuchen und heißem Punsch. Am Lagerfeuer sorgten Marshmallows, Knüppelkuchen und Würstchen für einen warmen Bauch. Bis auf einen kurzen Schneeschauer, meinte es auch das Wetter gut mit uns. Die Sonne schien zwischen den Wolken hindurch und es war nicht ganz so bitterkalt wie im letzten Jahr. Der Nachmittag gab vielfältige Gelegenheiten, ins Gespräch zu kommen, sich besser Kennenzulernen und in den gemeinsa-

men Austausch zu treten. Ein zentrales Thema waren die Sommerferienspiele, die wieder in den ersten drei zusammenhängenden Ferienwochen stattfinden werden. Hierzu noch mal der Hinweis, dass die Anmeldefrist am 30. März endet. Ein Dankeschön an die Eltern, die beispielsweise mit Selbstgebackenem das leibliche Wohl an diesem Nachmittag unterstützten. Wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Höhepunkte. Der nächste Termin ist der 25. April an dem unser jährlicher Frühjahrsputz zur Verschönerung unseres Hortgeländes stattfindet. Wir hoffen, wie immer auf Ihre rege Beteiligung liebe Eltern.

*Hort der GS Grüntal!*

### NOTDIENSTE

#### ➤ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Regionalleitstelle Nordost** (speziell für die Bürger aus Melchow):  
☎ 03334/30480 und 03334/19222

#### Dienstbereitschaft für Hausbesuche:

MO, DI, DO 19:00–07:00 Uhr  
MI, FR 13:00–07:00 Uhr  
Sa/So 07:00–07:00 Uhr

zentrale ☎ 03337/116117 – von dort erfolgt die Weiterleitung an den diensthabenden Arzt.

Praxis DM S. Baumgart ☎ 03337/ 31 79  
Praxis Dr. Warmuth ☎ 03337/ 30 78  
Praxis Dipl. med. A. Pagel ☎ 03337/ 30 63

#### ➤ Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal

Montag, 02.03. bis Dienstag, 03.03.	Stadtapotheke
Sonntag, 08.03. bis Montag, 09.03.	Barnimapotheke
Sonntag, 15.03. bis Montag, 16.03.	Stadtapotheke
Sonntag, 21.03. bis Montag, 22.03.	Barnimapotheke
Sonntag, 28.03. bis Montag, 29.03.	Stadtapotheke

wochentags: 18:00–08:00 Uhr  
samstags 12:00 Uhr bis sonntags 08:00 Uhr  
sonntags 08:00 Uhr bis montags 08:00 Uhr

#### ➤ Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)

Tierarztpraxis Biesenthal, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:  
Dr. Sandra Lekschas, ☎ 03337/377078  
Tierarztpraxis Melchow, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:  
Dr. Andreas Valentin, ☎ 03337/3031

#### ➤ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

## Biesenthaler Fischerstraße: Kriegerdenkmal, Milchzentrale ...

Mit nachfolgendem Artikel berichte ich erneut über den Kietz, seine Bewohner und deren Häuser. Es ist durchaus nicht selten, dass die Kietze oft in der Nähe von Mühlen liegen, sogar oft mit der Lage derselben identisch ist. Das trifft auch für Biesenthal mit der Kietzmühle zu. Eines der wichtigsten Merkmale einer echten Kietzsiedlung ist die Schutzlage in der Nähe einer Burg. In Biesenthal trifft es für die Schlossberganlage zu. Der Kietz beginnt schon mit dem ersten Haus gleich hinter dem ehemaligen Flussbett des Sydower Fließes, Breite Straße 15 (Eifler). Die Fischerstraße hat ihren Anfang am Kriegerdenkmalbereich. Dieser Platz soll zu Zeiten der bestehenden Kietzanlage der Markt vom Kietz gewesen sein. Dies bestätigte mir ein namhafter Historiker, welcher in den neunziger Jahren ein neues „Städtebuch“ über die Städte im Barnim schrieb. Er bat mich um Unterstützung zur Geschichte unserer Stadt. Bei unseren Zusammenkünften zur Ausarbeitung der von mir zusammengetragenen Recherchen, klärte er mich über den Kietz genau auf. So erfuhr ich von dem Markt im Kietz. Rechts vom Kriegerdenkmal beginnt die Fischerstraße. In der Bauakte von Fischerstraße Nr. 1 fand ich erst ab 6. Mai 1875 eine Urkunde, in welcher der damalige Eigentümer Herr Wilhelm Herter einen Antrag zur Erbauung eines neuen Stalles stellte. An Stelle des alten, abgebrochenen Stalles sowie Anlegung einer Küche im Wohnhaus. Im Juli 1888 gab Herr Herter die Versetzung einiger Wände im Hause in Auftrag. Im April 1895 wird noch der Name Witwe Herter erwähnt. Sie verkaufte ihr Anwesen 1896 an Herrn

Ernst Pohl. Herr Ernst Pohl soll ein Bruder von Oswald Pohl, dem Eigentümer und Betreiber des Kurhauses, einige Häuser zuvor, Breite Straße 16, gewesen sein. Laut einer Zeichnung, nebst Fertigungsberechnung, datiert vom 22. November 1896, beantragte Herr Pohl den Neubau eines Wohnhauses. Er ließ das neue Wohnhaus gegenüber dem Altbau um 0,75 m zurück setzen, da er zu seiner

Treppe 2 Stufen auf dem Bürgersteig aufsetzte. Am 1. Oktober 1897 beantragte Herr Pohl die Gebrauchsabnahme seines Neubaus. Da in der Bauakte im Amtsarchiv keine weiteren Unterlagen vorhanden sind, konnte ich nicht ermitteln, wie lange Herr Pohl im Besitz dieses Grundstücks war. Die nachfolgenden Eigentümer waren Frau und Herr Goes. Sie

### HEIMAT GESCHICHTE

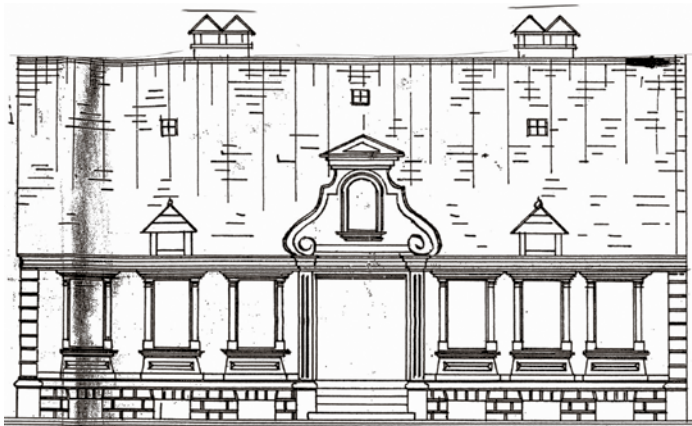
Handwerker,  
Gewerbetreibende  
und Ackerbürger  
im Stadtkern  
von Biesenthal

richteten  
in ihrem  
Hause eine  
Milchzentra-  
le ein. Die

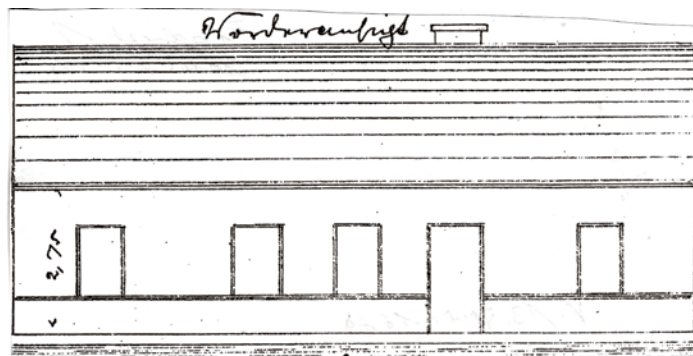
Bauern brachten morgens und abends ihre Milch in Kannen zur Kühlung hier her. Danach wurde die Milch von der Molkereigenossenschaft Eberswalde abgeholt. Die Entrahmung erfolgte dann in der Milchzentrale in Eberswalde. Frau Goes betrieb außerdem

einen kleinen Handel, in dem sie Milch und deren Erzeugnisse in ihrem Hause an die Bewohner der Stadt verkaufte. In einem Stadtverordnetenbericht vom 21. Juli 1921 fand ich die Notiz, in welchem Frau Martha Goes den Antrag auf Aufhebung der Milchzentrale in Fischerstraße 1 stellte. Frau M. Goes reichte eine Nachtragszeichnung, datiert vom 24. Februar 1933 ein, mit der Mitteilung des Zustandes des Wohnhauses der Frau Goes nach dem Umbau der links vom Flur gelegenen Räume im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogramms der Reichsregierung. Vermutlich waren es die Räume, in welchen sich zuvor die Milchzentrale befand. Wann Frau Goes ihr Anwesen an den nächsten Eigentümer Hasenbank verkaufte, ist nirgendwo vermerkt. Frau Goes wird 1937 in einer Notiz noch als Eigentümerin von Fischerstraße 1 erwähnt. Als Nachfolger des Namens Hasenbank erscheint der Name Kirschstein. Frau Kirschstein war die Tochter von Frau Hasenbank. Frau Kirschstein verkaufte ihren Besitz 1972 an ein Ehepaar Siewert, welches es 1979 an einen Biesenthaler Gastwirt verkaufte. Der überließ es später seiner Tochter, der jetzigen Besitzerin.

Gertrud Poppe  
Februar 2015



Fischerstraße 1, 22. November 1896  
Zeichnung und Ansicht vom Neubau des Wohnhauses



Fischerstraße 1, Zeichnung vom 13. Juli 1889  
Aufnahme vom alten Haus vor dem Abriss



Abbruch und Neuaufstellung  
des Kriegerdenkmals 1870/71 in  
Biesenthal. Neuer Standort ist die  
Gabelung Fischerstraße – Breite  
Straße. Im Blick die Baugrube. Auf-  
gestellt im Dezember 1938



Kietzorte mit slawischen und früh-  
deutschen Befestigungsanlagen.  
b = Biesenthal, aus dem Buch: Die  
Kietzsiedlungen im nördlichen  
Mitteleuropa, von Bruno Krüger



